

## Drei Mal dritter Rang

Am 25. Mai 2024 stand der Aargauer Nationalturntag auf dem Jahresprogramm der Roggliswiler Nationalturner. Zwölf Turner starteten bei bestem Wetter und auf perfekten Anlagen in Mühlau.

John Ani startete in der Kategorie Leistungsklasse 2. Er zeigte sehr ansprechende Vornoten. John musste einzig im Weitsprung ein paar Zehntel liegen lassen und holte sich beim Steinstossen, Steinheben und Hochweitsprung die Bestnoten. In den Zweikämpfen stellte John zwei seiner vier Gänge, gewann und verlor einen. John platzierte sich dank den guten Vornoten auf dem 3. Schlussrang und reiste mit einem Doppelzweig nach Hause.

In der Jugendklasse 2 starteten Florin Stadelmann, Marlon Blättler, Janik Gerber, Flavio Marti, Remo Erni und Paul Göbel. Paul bestritt seinen ersten Wettkampf überhaupt und konnte bei den Vornoten bereits an die Trainingsleistungen anknüpfen. Maximalnoten konnten Marlon Blättler im Bodenturnen und Stadelmann Florin im Steinheben realisieren. In den Zweikämpfen konnte allen voran Marti Flavio mit zwei Siegen auftrumpfen. Ebenfalls einen Sieg konnten sich Remo und Marlon auf das Notenblatt schreiben lassen. Florin war während des ganzen Wettkampfs am nächsten am begehrten Eichenlaub dran. Jedoch verpasste er den Zweig aufgrund sehr hartem Kampfrichterentscheid im zweiten Gang um knappe zwei Zehntel.

Fabio Geiser und Nick Wirth starteten in der Kategorie Jugendklasse 1. Sie hielten bei den Vornoten gut mit und platzierten sich nach den Vornoten im vielversprechenden Mittelfeld. Nick konnte beide seiner Gänge für sich entscheiden. Fabio verlor beide seiner Gänge trotz starker Verteidigungsarbeit. Nick platzierte sich mit den starken Leistungen auf dem verdienten dritten Schlussrang.

Bei den kleinsten, der Jugendklasse Piccolo, starteten Marcel Stadelmann, Fabian Erni und Etienne Knupp. Etienne bestritt in Mühlau seinen ersten Nationalturnwettkampf. Er zeigte trotz anfänglicher grosser Nervosität einen starken Wettkampf. Marcel zeigte ein makellooses Vornotenprogramm und holte sich in den Vornotendisziplinen Steinstossen, Steinheben und Weitsprung die Bestnoten. Fabian konnte sich beim Steinheben deutlich steigern und es fehlten nur zwei Hebungen zur Maximalnote. Marcel gewann seinen ersten Gang mit der Bestnote und zog verdienterweise mit der maximalen Punktzahl in den Schlussgang ein. Diesen verlor er gegen den Jahresdominator in der Kategorie Jugend Piccolo Nyma Stadelmann. Fabian und Etienne verloren je ihren ersten und gewannen ihren zweiten Gang. Marcel platzierte sich auf dem starken 3. Schlussrang mit Auszeichnung.

Herzliche Gratulation an alle Nationalturner zu den tollen Leistungen und ein erfolgreiches Wettkampfsjahr 2024.